

Vorwort Dieter L. Scharnagl	5
Grußwort S.K.H. Leopold Prinz von Bayern	7
Grußwort Dr. Gregor Maria Hanke / Bischof von Eichstätt	9
Grußwort Dipl. Ing. Anton Knapp / Landrat von Eichstätt	11
Grußwort Dr. Hubert Faltermeier / Landrat von Kelheim	13
Inhaltsverzeichnis	14
Das untere Altmühltal mit Schambachtal	16
Die Heimat glücklicher und stolzer Menschen	

Die Faszination Altmühltal	21
DER MYTHOS LEBT	
Die einst so eindrucksvolle und an die 1.000 Jahre alte Bavariabuche stirbt einen langsamen Tod	25
EICHSTÄTT	
Die Kreis- und Universitätsstadt mit Bischofssitz kann auf eine 1.300 Jahre alte Geschichte verweisen	31
WALTING / PFÜNZ	
Das Römerkastell in Pfünz gehört als Bestandteil des Rätischen Limes zum UNESCO-Weltkulturerbe	43
DENKENDORF	
1993 waren Nobelpreisträger Michail Gorbatschow und seine Gattin Raissa zu Besuch in Denkendorf	51
KIPFENBERG	
Etwa 500 Meter östlich der Marktgemeinde Kipfenberg liegt der geographische Mittelpunkt von Bayern	57
KINDING	
Die reizvolle Marktgemeinde Kinding liegt an der Mündung von Anlauter, Schwarzach in die Altmühl	65
GREDDING	
Die mittelfränkische Stadt an der Schwarzach und befindet sich im Zentrum des Naturparks Altmühltal	73
IRFERSDORF	
Das alte 500-Seelen-Dorf auf der Hochfläche der Frankenalb ist ein Gemeindeteil der Stadt Beilngries	81
PAULUSHOFEN	
Mit der Gebietsreform 1972 kam die seit der Säkularisation selbstständige Gemeinde zu Beilngries	87
BEILNGRIES	
Der staatlich anerkannte Erholungsort in der Altmühl-Jura-Region hat mittelalterliches Flair	93
KEVENHÜLL	
Der Ortsteil von Beilngries verzichtet auf Straßennamen und ist in alphabetische Buchstaben eingeteilt	101

KOTTINGWÖRTH

Der romantische Ort zu beiden Seiten des Flusses gehört zu den Urfparreien im unteren Altmühltal

TÖGING

Unmittelbar nach dem Ortsteil der Stadt Dietfurt endet die romantische Altmühl im Main-Donau-Kanal

DIETFURT

Die Stadt der sieben Täler ist wegen des Chinesenfischings weit über die Grenzen Bayerns bekannt

GRIESSTETTEN

Der Dietfurter Ortsteil mit seiner Wallfahrtskirche zu den drei Heiligen ist ein Paradies für Angler

BREITENBRUNN

Der mittelalterliche Markt war einst ein Geschenk von Kurfürst Maximilian von Bayern an Graf von Tilly

MÜHLBACH

Die uralte Pfarrei im Dietfurter Ortsteil Mühlbach gehörte im Mittelalter zum Kloster Altmühlmünster

MEIHERN / DEISING / ALTMÜHLMÜNSTER

Die drei romantischen Orte verbindet eine enge Freundschaft und sie sind ein Eldorado für Wanderer

HAIDHOF

Der Riedenburger Ortsteil lockt mit einer Sommerrodelbahn und einem Badensee

BERCHING

Mit vier Toren und 13 Türmen hat Berching ein mittelalterliches Stadtbild

RIEDENBURG

In der niederbayerischen Kleinstadt beendet die Schambach ihre kurze Reise im Main-Donau-Kanal

BUCH / ECHENDORF

Über dem Main-Donau-Kanal warten ein schöner Landgasthof und ein Bauernhofmuseum auf Gäste

ESSING

Die mit 190 Metern längste Holzhängebrücke Europas führt von Essing über den Main-Donau-Kanal

105

113

121

129

135

143

151

163

169

175

185

193

KELHEIM

Die historische Kreisstadt liegt zu Füßen der Befreiungshalle und am Ausgang des Donaudurchbruchs

WOHNZIMMER DER STEINZEITMENSCHEN

In der Klausenhöhle in Essing lebten nachweislich in der Steinzeit die ersten Menschen in Bayern

DAS REIZVOLLE SCHAMBACHTAL

Die Schambach entspringt in Schamhaupten und mündet nach 16 Kilometern im Main-Donau-Kanal

HEXENAGGER

Das Schloss Hexenagger und eine Waffen-, Huf- und Hammerschmiede erinnern an das Mittelalter

ALTMANNSTEIN

Die alte Marktgemeinde im Schambachtal ist die Heimat des berühmten Bildhauers Ignaz Günther

NEUENHINZENHAUSEN

Im Ortsteil von Altmannstein zog Mitte des 16. Jahrhunderts ein Wasserschloss die Blicke auf sich

SANDERSDORF / SCHAMHAUPTEN

2008 verkaufte Margarethe Baronin de Bassus das Schloss an den Wittelsbacher Ausgleichfond

SOLLERN

Durch den kleinen Ortsteil von Altmannstein an der Schambach führt der Deutsche Limes-Radweg

MINDELSTETTEN

Der Wallfahrtsort an der alten Salz- und Eisenstraße ist die Heimat der seit 2012 heiligen Anna Schäffer

HAGENHILL

Der saubere Ort in der Nähe des zerstörten Limes war einst Schauplatz eines heimtückischen Mordes

BETTBRUNN

Der seit 1125 älteste Hostienwallfahrtsort Bayerns ist auch Station des Ostbayerischen Jakobsweg

201

213

219

225

233

241

247

253

261

269